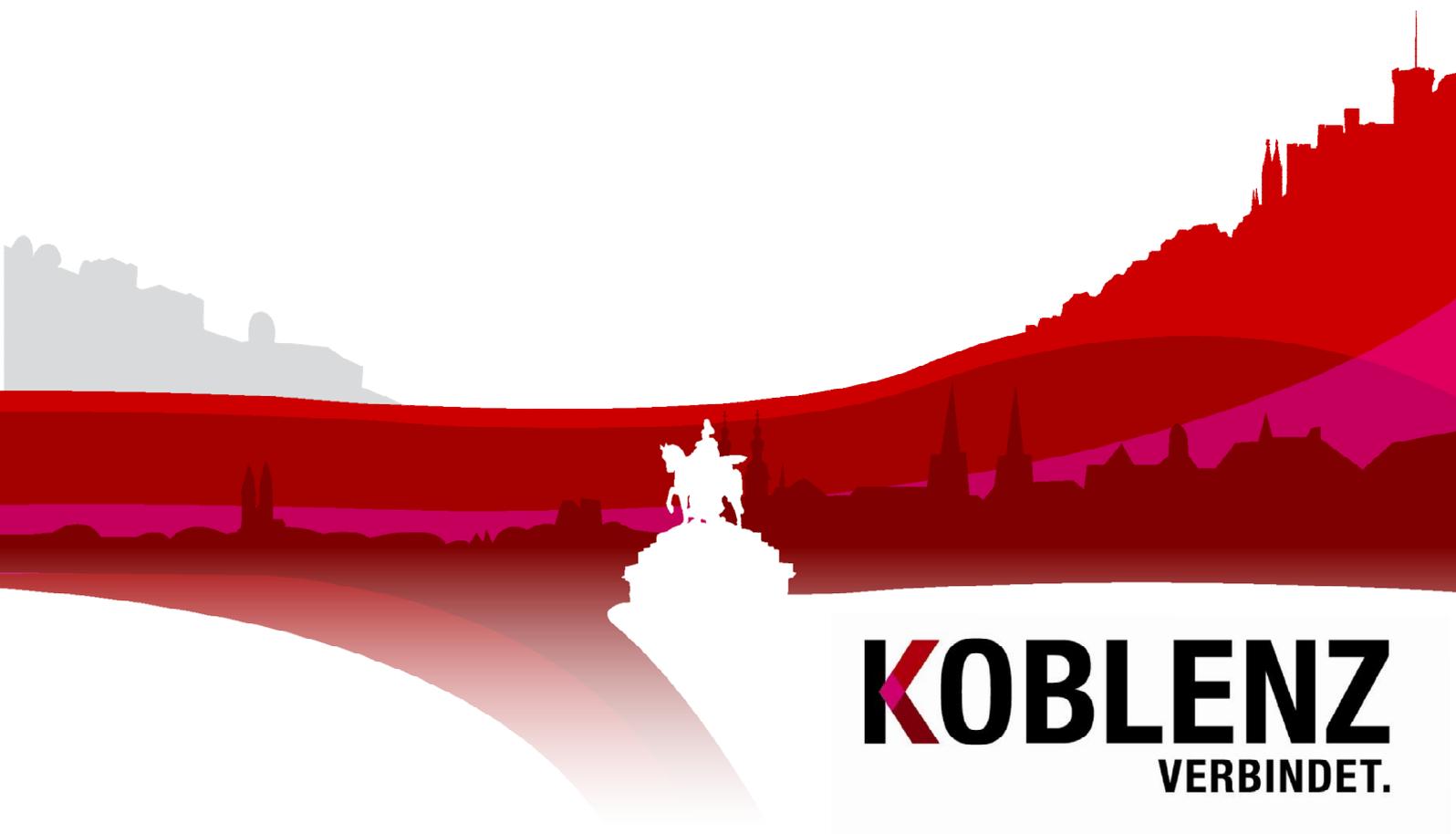


Stadtteilsteckbrief

Rauental

2020

KoStatIS – Koblenzer Statistisches Informations-System



KOBLENZ
VERBINDET.

Stadtteilsteckbrief
Raental 2020
Aktualisierungsstand: 31.03.2021

Stadt Koblenz
Der Oberbürgermeister
Kommunale Statistik

Statistischer
Auskunftsdienst:

Tel: (0261) 129-1246
Fax: (0261) 129-1248
E-Mail: Statistik@stadt.koblenz.de
Internet: www.statistik.koblenz.de
Newsletter: www.newsletter.koblenz.de

Zeichenerklärung:

- Angabe gleich Null
- 0 Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten
- . Zahlenwert ist unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () Aussagewert ist eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- r berichtigte Angabe
- p vorläufige Zahl
- s geschätzte Zahl
- * Angabe kommt aus sachlogischen Gründen nicht in Frage

Aus rein pragmatischen Gründen - Verständnis und bessere Lesbarkeit - wird auf eine explizite Unterscheidung der Schreibweisen nach dem Geschlecht verzichtet und in der Regel die männliche Schreibform gewählt.

Publikation: April 2021

Bezug: Die Publikationen der Kommunalen Statistikstelle sind nur digital erhältlich und im Internet unter www.statistik.koblenz.de zu finden.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet

© Stadt Koblenz, 2021
Postfach 20 15 51
56015 Koblenz

KOBLENZ
VERBINDET.
Kommunale
Statistikstelle

Inhaltsverzeichnis

1 Aufbau und Inhalt des Stadtteilsteckbriefs	3
2 Aufbau der Steckbriefstabellen	4
3 Verzeichnis der Steckbriefstabellen.....	5
3.1 Demographische Strukturdaten.....	6
3.2 Strukturelle Zusammensetzung nach Privathaushalten.....	8
3.3 Natürliche und raumbezogene Bevölkerungsbewegungen	10
3.4 Wohnraumstrukturen	12
3.5 Arbeitsmarkt und Soziales.....	14
3.6 Nahversorgung: Anschlussquoten an infrastrukturelle Angebote im Stadtgebiet.....	16
3.7 Wahlergebnisse.....	18
4. Stadtteilprofil im graphischen Überblick	21
Stadtteilprofil Teil 1: Demographie	22
Stadtteilprofil Teil 2: Soziales, Nahversorgung, Wahlbeteiligung.....	23
5. Verzeichnis der Adressenbereiche des Stadtteiles	24

1 Aufbau und Inhalt des Stadtteilsteckbriefs

Das Raumbezugssystem der kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz teilt das Stadtgebiet in 30 Stadtteile ein. Die Bandbreite der Einwohnerzahlen – der kleinste Stadtteil (Stolzenfels) zählt rund 370 Einwohner, der größte (Metternich) mehr als das 25-fache davon – ist nur ein Beispiel für das große Spektrum unterschiedlicher demographischer, wohnräumlicher oder sozioökonomischer Strukturen und Lebensbedingungen, das diese Gebietseinheiten innerhalb der Stadt aufspannen.

Eine der zentralen Aufgaben der großstädtischen Kommunalstatistik ist es, die planenden und steuernden Instanzen des Gemeinwesens durch qualifizierte Informationsdienstleistungen dabei zu unterstützen, ihre Aufgaben in bestmöglicher Kenntnis der Gegebenheiten und der Erfordernisse wahrzunehmen. Der räumlich differenzierte Blick auf die Stadtteile oder anderweitig abgegrenzte Einheiten (z.B. Grundschulbezirke, Stimmbezirke, Programmgebiet Sozial Stadt) ist hierbei von ganz besonderer Bedeutung. Im Verbund der amtlichen Statistik mit dem Statistischen Amt der EU (Eurostat), dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern ist es der Kommunalstatistik vorbehalten, die räumliche Informationsebenen „unterhalb der Gemeindegrenze“ zu bedienen.

Kleinräumige Differenzierungen und Stadtteilvergleiche z.B. bezüglich demographischer Strukturen, Nahversorgungsangebote, Arbeitslosigkeit oder Wohnbautätigkeit sind demnach prägende Elemente im Koblenzer Statistischen Informationssystem (KoStatIS) und in den darauf aufbauenden Routineberichterstattungen wie dem Statistischen Jahrbuch, dem Quartalsbericht oder dem monatlichen Bevölkerungsbericht. Im Gegensatz zu dieser themenspezifischen Perspektive der kleinräumigen Differenzierung stellt der hier vorliegende Stadtteilsteckbrief den Stadtteil als Einheit, die es auf der Basis statistischer Kennzahlen „steckbrieflich“ und dennoch möglichst umfassend zu beschreiben gilt, in den Vordergrund. Kernstück sind sieben Steckbrieff Tabellen zu den Themen (1) Demographische Struktur, (2) Struktur der Privathaushalte, (3) Bevölkerungsbewegungen, (4) Wohnraumstruktur, (5) Arbeitsmarkt und Soziales, (6) Nahversorgung und (7) Wahlergebnisse. Der allgemeine Aufbau der Steckbrieff Tabellen wird im nachfolgenden Kapitel beschrieben. Insgesamt werden pro Stadtteil und Berichtsjahr über 150 verschiedene Merkmalswerte und Kennzahlen aus den genannten Themenbereichen ausgewiesen. Damit stellt der Stadtteilsteckbrief ein umfassendes, laufend aktuell gehaltenes statistisches Nachschlagewerk für alle am jeweiligen Stadtteil Interessierten dar. Ergänzend zu den Steckbrieff Tabellen informieren graphische Stadtteilprofile mit einer Auswahl von 30 unterschiedlichen Merkmalswerten und Kennzahlen in kompakter Form über Besonderheiten im Vergleich zu den anderen Stadtteilen.

2 Aufbau der Steckbriefstabellen

Datenverfügbarkeit vorausgesetzt wird für jedes Merkmal eine Zeitreihe der fünf letzten Jahre ausgewiesen.

Raumental		Bestand					Mittelwert	Tendenz	Stadtteilvergleich 2020
		2016	2017	2018	2019	2020	2016-2019	2020	
Einwohner (HWS)		5.114	5.150	5.159	5.127	5.026	5.138	↓	●●●●
nachr.: Nebenwohnsitz	Anzahl	89	87	99	99	99	94	↑	
darunter Frauen	%	54,4	53,9	53,0	53,3	53,3	53,7	→	●●●●●

Die Veränderungstendenzen des aktuellsten Berichtsjahres im Vergleich zum Mittelwert der Vorjahre der Berichtsreihe werden in der auf die Merkmalswerte folgenden Tabellenspalte symbolisch durch Pfeile dargestellt:

- ↑ starke Zunahme
- ↗ mäßige Zunahme
- gleichbleibende Tendenz
- ↘ mäßige Abnahme
- ↓ starke Abnahme

Aufgrund der sehr unterschiedlichen Wertespektren der einzelnen Merkmale, ist es nicht sinnvoll einheitliche Schwellenwerte der prozentualen Veränderung eines Wertes für die Zuweisung des jeweiligen Symbolpfeils zu definieren. Je nach Merkmal werden daher unterschiedliche, nicht im Einzelnen ausgewiesene Schwellenwerte zu Grunde gelegt.

Von besonderer Bedeutung für die „steckbriefliche“ Beschreibung eines Stadtteils ist der Aspekt des Stadtteilvergleichs. Wie ist die Ausprägung eines bestimmten Merkmals im Stadtteil X gegenüber den anderen 29 Stadtteilen von Koblenz einzuordnen? Um diese Frage anschaulich und kompakt zu beantworten, findet das statistische Konzept der Quantile Verwendung. Für jedes vergleichsrelevante Merkmal wird eine Rangfolge über alle 30 Stadtteile erstellt. Die Rangfolge vom höchsten zum niedrigsten Wert wird in fünf gleichgroße – also jeweils sechs Stadtteile umfassende – Gruppen (=Quintile) unterteilt. Das erste Quintil enthält die Stadtteile mit den sechs höchsten Werten des jeweils betrachteten Merkmals, das fünfte Quintil die Stadtteile mit den niedrigsten Werten. Die Zuordnung des jeweiligen Quintils je Stadtteil und Merkmal wird wiederum symbolisch durch Punkte dargestellt:

- unter allen 30 Stadtteilen zählt der Wert zu den 6 niedrigsten (5.Quartil)
- Stadtteil nimmt in der Rangfolge eine Position zwischen 19 und 24 ein (4. Quintil)
- Stadtteil nimmt in der Rangfolge eine Position zwischen 13 und 18 ein (3. Quintil)
- Stadtteil nimmt in der Rangfolge eine Position zwischen 7 und 12 ein (2. Quintil)
- unter allen 30 Stadtteilen zählt der Wert zu den 6 höchsten (1.Quartil)

Drei Punkte entsprechen nach diesem Konzept also einem durchschnittlichen Wert. Liegt der jeweilige Merkmalswert (weit) unter Durchschnitt, wird dies durch zwei bzw. einen Punkt visualisiert, während vier bzw. fünf Punkte einer (weit) überdurchschnittlichen Ausprägung des Merkmals im Stadtteilvergleich entsprechen.

3 Verzeichnis der Steckbrieff Tabellen

- 3.1 Demographische Strukturdaten
- 3.2 Strukturelle Zusammensetzung nach Privathaushalten
- 3.3 Natürliche und raumbezogene Bevölkerungsbewegungen
- 3.4 Wohnraumstrukturen
- 3.5 Arbeitsmarkt und Soziales
- 3.6 Nahversorgung: Anschlussquoten an infrastrukturelle Angebote
- 3.7 Wahlergebnisse

3.1 Demographische Strukturdaten

Datenquellen

(1) Statistikdatenabzug aus dem kommunalen Melderegister zum 31.12. des Jahres

Personenkreis

Die demographischen Basisdaten beziehen sich ausschließlich auf die mit Haupt- oder alleinigen Wohnsitz in Koblenz registrierte Bevölkerung. Die Einwohner mit Nebenwohnsitz werden nachrichtlich ausgewiesen.

Hinweise zu den Merkmalen und Merkmalswerten

Bevölkerung mit Migrationshintergrund

Zur Bestimmung des Migrationshintergrundes wird in Koblenz das Programm MigraPro eingesetzt. Zur Bevölkerung mit Migrationshintergrund zählen neben den Einwohnern mit ausländischer Staatsbürgerschaft auch Deutsche, die im Ausland geboren sind (ohne Kriegsflüchtlinge) oder eingebürgert wurden bzw. neben der deutschen eine weitere Staatsangehörigkeit besitzen. Für die unter 18-jährigen Kinder wird ggf. der Migrationshintergrund der Eltern bzw. eines Elternteils übernommen (= familiärer Migrationshintergrund). Eine Verknüpfung über mehr als zwei Generationen ist dagegen nicht möglich.

Familienstand

Die prozentuale Zusammensetzung der Bevölkerung nach dem Familienstand bezieht sich auf die Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren. Personen ohne Angabe zum Familienstand werden der Kategorie „ledig“ zugeordnet.

Altersstrukturelle Kennzahlen

Neben der Aufgliederung in 13 Altersgruppen sollen spezifische altersstrukturelle Kennzahlen über den Altersaufbau und die Alterungsdynamik im Stadtteil Aufschluss geben. Das Durchschnittsalter entspricht dem arithmetischen Mittel.

Jugendquotient = Zahl der unter 20-jährigen je 100 20- bis unter 65-jährige

Altenquotient = Zahl der mindestens 65-jährigen je 100 20- bis unter 65-jährige

Greying Index = Zahl der mindestens 80-jährigen je 100 60- bis unter 80-jährige

Wohndauer

Die Zusammensetzung der Bevölkerung nach der bisherigen Wohndauer in Koblenz ist ein Indikator für die Stadt- bzw. Quartiersbindung der Bewohner. Berücksichtigt werden bei der Berechnung nur die Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren.

I Demographische Strukturdaten

Rauental		Bestand					Mittelwert 2016-2019	Tendenz 2020	Stadtteil- vergleich 2020
		2016	2017	2018	2019	2020			
Einwohner (HWS)		5.114	5.150	5.159	5.127	5.026	5.138	↓	●●●●
nachr.: Nebenwohnsitz	Anzahl	89	87	99	99	99	94	↑	
darunter Frauen	%	54,4	53,9	53,0	53,3	53,3	53,7	→	●●●●●
nach Migrationshintergrund									
Deutsche ohne Migrationshgr.		3.164	3.107	3.055	3.030	2.942	3.089	↓	
Deutsche mit Migrationshgr.	Anzahl	1.150	1.174	1.175	1.194	1.200	1.173	→	
Ausländer		800	869	929	903	884	875	→	
Bevölkerung mit Migrationshgr.	%	38,1	39,7	40,8	40,9	41,5	39,9	↑	●●●●●
nach Familienstand (Bevölkerung im Alter von mind. 18 Jahren)									
ledig		39,6	39,8	40,4	40,1	40,3	40,0	↗	●●●●
verheiratet	%	39,7	39,5	39,0	39,0	38,8	39,3	↘	●
verwitwet		8,5	8,5	8,3	8,7	8,8	8,5	↗	●●●●
geschieden		12,2	12,2	12,3	12,1	12,1	12,2	→	●●●●●
nach Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre									
0 bis 3		149	131	120	125	113	131	↘	
3 bis 6		121	142	135	121	111	130	↘	
6 bis 11		199	204	210	192	194	201	→	
11 bis 15		127	148	150	166	162	148	↗	
15 bis 18		100	92	94	97	112	96	↗	
18 bis 25		541	486	504	453	406	496	↘	
25 bis 35	Anzahl	840	883	900	898	878	880	→	
35 bis 45		586	602	607	604	604	600	→	
45 bis 55		660	647	651	621	595	645	↘	
55 bis 65		602	605	619	635	633	615	→	
65 bis 75		506	521	516	530	542	518	→	
75 bis 85		468	474	473	489	461	476	→	
85 und älter		215	215	180	196	215	202	↗	
Altersstrukturelle Kennzahlen									
Durchschnittsalter		43,8	44,0	43,7	44,3	44,7	43,9	↗	●●●
Jugendquotient		25,0	25,8	25,0	24,6	24,9	25,1	→	●●
Altenquotient		37,9	38,6	36,6	38,7	39,9	38,0	↗	●●●●
Greying Index		35,6	41,4	39,5	41,1	45,0	39,4	↑	●●●●●
nach Wohndauer in Koblenz (Bevölkerung im Alter von mind. 18 Jahren)									
Zuzug vor höchstens 3 Jahren		19,4	19,1	18,7	18,3	16,8	18,9	↓	●●●●
Zuzug vor mind. 25 Jahren	%	19,6	19,7	19,1	20,1	20,5	19,6	↗	●●
Wohnhaft in Koblenz seit Geburt		15,0	14,7	14,1	14,3	13,8	14,5	↘	●
nach Konfessionszugehörigkeit									
katholisch		42,9	41,6	40,2	39,7	38,9	41,1	↓	●●
evangelisch	%	16,8	16,2	15,5	15,4	15,0	16,0	↘	●●
sonstige		9,6	10,3	11,2	10,7	10,8	10,5	↗	●●●●●
keine oder kein Eintrag		30,7	32,0	33,1	34,2	35,3	32,5	↑	●●●●

3.2 Strukturelle Zusammensetzung nach Privathaushalten

Datenquellen

(1) Statistikdatenabzug aus dem kommunalen Melderegister zum 31.12. des Jahres

Personenkreis

Der Personenkreis bezieht sich ausschließlich auf alle Bewohner von Privathaushalten, deren Haushaltsvorstand mit Haupt- oder alleinigem Wohnsitz in Koblenz registriert ist. Bewohner von Anstalten und Wohnheimen sind nicht berücksichtigt.

Hinweise zu den Merkmalen und Merkmalswerten

Privathaushalte

Die Zuordnung der registrierten Personen zu gemeinsam lebenden und wirtschaftenden Privathaushalten erfolgt auf der Basis des Haushaltgenerierungsverfahren HHGEN. Dieses wertet zahlreiche im Melderegister erfasste Hilfsmerkmale als Indikatoren für die Zusammengehörigkeit von Personen im Rahmen eines mehrstufigen Zuordnungsverfahrens aus. Eine eindeutige Feststellung der Zahl und der Struktur der Privathaushalte auf der Basis des Melderegisters ist nicht möglich.

Alleinerziehende

Wenn nur eine erwachsene Bezugsperson gemeinsam mit mindestens einem minderjährigen Kind in einem Privathaushalt zusammengefasst ist, wird dieser als „Alleinerziehend“ typisiert.

II Strukturelle Zusammensetzung nach Privathaushalten

Rauental		Bestand					Mittelwert 2016-2019	Tendenz 2020	Stadtteil- vergleich 2020
		2016	2017	2018	2019	2020			
Privathaushalte (HWS)	Anzahl	2.853	2.869	2.908	2.882	2.861	2.878	→	●●●●●
nachr.: Nebenwohnsitz		55	50	55	53	34	53		
nach Anzahl der Personen									
Einpersonenhaushalte	Anzahl	1.567	1.589	1.650	1.674	1.676	1.620	↗	
	%	54,9	55,4	56,7	58,1	58,6	56,3	↗	●●●●●
Zweipersonenhaushalte	Anzahl	817	806	773	770	752	792	↘	
Dreipersonenhaushalte	Anzahl	255	253	266	240	234	254	↘	
Vierpersonenhaushalte u.m.	Anzahl	214	221	219	198	199	213	↘	
Bewohner je 100 Privathaushalte	Anzahl	171	171	170	166	165	169	↘	●
Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren									
insgesamt	Anzahl	422	437	433	408	403	425	↘	
...bezogen auf alle Haushalte	%	14,8	15,2	14,9	14,2	14,1	14,8	↘	●●
nach Anzahl der Kindern unter 18 Jahren									
eins	Anzahl	232	238	233	217	208	230	↘	
zwei und mehr	Anzahl	190	199	200	191	195	195	→	
darunter									
Alleinerziehende	Anzahl	116	128	123	118	125	121	→	
... bezogen auf alle Hh. mit Kindern	%	27,5	29,3	28,4	28,9	31,0	28,5	↗	●●●●●
Seniorenhaushalte nach dem Alter des jüngsten Mitglieds									
insgesamt	Anzahl	793	801	813	838	840	811	↗	
...bezogen auf alle Haushalte	%	27,8	27,9	28,0	29,1	29,4	28,2	↗	●●
davon jüngstes Mitglied im Alter von...									
60 bis 74 Jahre	Anzahl	498	505	513	517	512	508	→	
älter als 75 Jahre	Anzahl	295	296	300	321	328	303	↗	
Junge Haushalte (ältestes Mitglied unter 35 Jahre)									
insgesamt	Anzahl	860	849	866	836	814	853	↘	
... bezogen auf alle Haushalte	%	30,1	29,6	29,8	29,0	28,5	29,6	↘	●●●●
darunter									
Einpersonenhaushalte	Anzahl	590	592	615	623	606	605	→	
Mehrpersonenhaushalte	Anzahl	270	257	251	213	208	248	↘	
Zusammensetzung der Mehrpersonenhaushalte nach Migrationshintergrund der Mitglieder									
kein Mitglied mit Migrationshintergrund	Anzahl	687	671	643	627	596	657	↘	
mindestens ein Mitglied mit Migh.	Anzahl	599	609	615	581	589	601	→	
... bez.auf alle Mehrpersonenhaushalte	%	46,6	47,6	48,9	48,1	49,7	47,8	↗	●●●●●
Mehrpersonenhaushalte mit Migrationshintergrund									
alle Mitglieder mit Migrationshintergrund	Anzahl	439	452	449	419	412	440	↘	
gemischte Zusammensetzung	Anzahl	160	157	166	162	177	161	↗	
... bezogen auf alle Mehrpersonen-Haushalte mit Migranten	%	26,7	25,8	27,0	27,9	30,1	26,8	↗	●

3.3 Natürliche und raumbezogene Bevölkerungsbewegungen

Datenquellen

- (1) Statistikdatenabzug aus dem kommunalen Melderegister für den Bewegungszeitraum 1.1. bis 31.12. des Jahres

Personenkreis

Die Daten beziehen sich ausschließlich auf die mit Haupt- oder alleinigen Wohnsitz in Koblenz registrierte Bevölkerung.

Hinweise zu den Merkmalen und Merkmalswerten

Kalendarische Zuordnung der registrierten Bewegungen

Entscheidend für die Zuordnung einer im Meldewesen registrierten Bewegung (z.B. Wegzug einer Person) zu einem bestimmten Kalenderjahr ist das Datum, an dem diese Bewegung bestandsrelevant wurde. Bei einem Wegzug beispielsweise also das Jahr, in dem die weggezogene Person erstmals nicht mehr im Bevölkerungsbestand geführt worden ist – unabhängig davon, wann die Bewegung tatsächlich stattgefunden hat. Insbesondere bei Umzügen liegen oft Monate zwischen dem tatsächlichen Datum des Umzugs (= Aktionsdatum) und dem Datum der Meldung resp. der Erfassung im Register. Die Verwendung des Meldedatums an der Stelle des Aktionsdatums ermöglicht eine zeitnahe Auswertung der Bewegungsdaten ohne spätere Datenrevisionen.

Verwendung von Raten

Um eine bessere Vergleichbarkeit der Bevölkerungsbewegung in unterschiedlich großen Stadtteilen zu ermöglichen, werden neben den absoluten Fallzahlen jeweils Raten angegeben. So werden die Geburtenzahlen auf 1.000 Frauen im gebärfähigen Alter bezogen, die Zahl der Sterbefälle auf 1.000 Einwohner insgesamt im Bevölkerungsbestand des Stadtteils.

Nahwanderungen

Wanderungsverflechtungen mit den umliegenden Landkreisen (Mayen-Koblenz, Rhein-Hunsrück, Rhein-Lahn, Westerwald und Neuwied/Rhein) sowie innerstädtische Umzüge werden unter den primär vom Faktor Wohnen motivierten Nahwanderungen subsummiert.

Attraktivitätsquotient

Der Anteil eines Stadtteils an allen Zuwanderungen nach Koblenz von außerhalb in Relation zu dessen Anteil am Koblenzer Bevölkerungsbestand wird als Attraktivitätsquotient (für Zuwanderer) bezeichnet. Werte größer 1 indizieren einen überproportional großen Anteil des Stadtteils an der gesamten Zuwanderung.

Mobilitätsindex

Der Mobilitätsindex berechnet sich aus der Summe aller Wanderungen über die Stadtgrenze und innerstädtischen Umzüge je 1.000 Einwohner im Bestand und Jahr. Ein hoher Wert des Mobilitätsindex indiziert eine relativ geringe Quartiersbindung zum Stadtteil.

III Natürliche und raumbezogene Bevölkerungsbewegungen

Rauental		Bewegungen					Mittelwert 2016-2019	Tendenz 2020	Stadtteil- vergleich 2020
		2016	2017	2018	2019	2020			
Natürliche Bevölkerungsbewegungen									
Geburten	Anzahl	53	31	39	47	40	43	→	
... bezogen auf 1000 Frauen im Alter zwischen 15 und 45 Jahren	‰	50,2	29,8	37,8	46,6	40,7	41,1	→	••
Sterbefälle	Anzahl	76	93	111	77	84	89	↘	
... bezogen auf 1000 Einwohner	‰	14,9	18,1	21,5	15,0	16,7	17,4	→	•••••
Geburtensaldo	Anzahl	- 23	- 62	- 72	- 30	- 44	- 47	→	
... bezogen auf 1000 Einwohner	‰	- 4,5	- 12,0	- 14,0	- 5,9	- 8,8	- 9,1	→	•
Raumbezogene Bevölkerungsbewegungen									
Zuwanderungen	Anzahl	789	725	741	698	580	738	↘	
<i>davon</i>									
von außerhalb der Stadt	Anzahl	437	409	424	360	355	408	↘	
... Anteil an allen Zuwanderungen von außen nach Koblenz	%	4,6	4,4	4,6	4,0	4,5	4,4	→	••••
... Attraktivitätsquotient Zuwanderung		1,0	1,0	1,0	0,9	1,0	1,0	→	••••
<i>darunter</i>									
aus dem Umland	Anzahl	126	123	171	124	118	136	↘	
außerhalb von Rheinland-Pfalz	Anzahl	183	197	200	169	189	187	→	
Zuzüge aus anderen Stadtteilen	Anzahl	352	316	317	338	225	331	↘	
... Anteil an allen Zuwanderungen	%	44,6	43,6	42,8	48,4	38,8	44,9	↘	••
Abwanderung	Anzahl	673	647	655	674	649	662	↘	
<i>davon</i>									
über die Stadtgrenze	Anzahl	338	353	350	378	389	355	↑	
... bezogen auf 1.000 Einwohner	‰	66,1	68,5	67,8	73,7	77,4	69,1	↑	••••
<i>darunter</i>									
ins Umland	Anzahl	149	136	141	138	163	141	↗	
außerhalb von Rheinland-Pfalz	Anzahl	152	176	171	198	188	174	↗	
Wegzüge in andere Stadtteile	Anzahl	335	294	305	296	260	308	↘	
... Anteil an allen Wegzügen	%	49,8	45,4	46,6	43,9	40,1	46,4	↘	•••
Umzüge im Stadtteil	Anzahl	91	81	82	55	90	77	↗	
... Anteil an allen Nahwanderungen	%	15,8	15,9	15,5	11,2	17,5	14,6	↗	•••
Wanderungssalden	Anzahl	+ 116	+ 78	+ 86	+ 24	- 69	+ 76	↘	
... bezogen auf 1.000 Einwohner	‰	+22,7	+15,1	+16,7	+4,7	-13,7	+14,8	↘	•
<i>darunter</i>									
Nahwanderungen	Anzahl	- 6	+ 9	+ 42	+ 28	- 80	+ 18	↘	
... bezogen auf 1.000 Einwohner	‰	-1,2	+1,7	+8,1	+5,5	-15,9	+3,5	↘	•
Mobilitätsindex									
Wanderungen und Umzüge insgesamt	Anzahl	1.553	1.453	1.478	1.427	1.319	1.478	↘	
... bezogen auf 1.000 Einwohner	‰	304	282	286	278	262	288	↘	••••
Saldo aller Bevölkerungsbewegungen									
Saldo insgesamt	Anzahl	+ 93	+ 16	+ 14	- 6	- 113	+ 29	↘	
... bezogen auf 1.000 Einwohner	‰	+18,2	+3,1	+2,7	-1,2	-22,5	+5,7	↘	•

3.4 Wohnraumstrukturen

Datenquellen

- (1) Statistische Gebäudedatei der Stadt Koblenz zum 31.12. des Jahres
- (2) Statistikdatenabzug aus dem kommunalen Melderegister zum 31.12. des Jahres
- (3) Hochbauamt der Stadt Koblenz, Sachgebiet Wohnungsbauförderung

Hinweise zu den Merkmalen und Merkmalswerten

Plausibilisierung und Konsolidierung der Statistischen Gebäudedatei

Aufgrund umfangreicher Plausibilisierungen, z.T. in der Form von Feldaufnahmen wurde der Datenbestand der Statistischen Gebäudedatei zum Stichtag 31.12.2019 konsolidiert und von so genannten Karteileichen befreit. In einzelnen Stadtteilen kann der zum 31.12.2019 ausgewiesene Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen aufgrund dieser Registerbereinigung deutlich unter und in selteneren Fällen deutlich über den Werten der Vorjahre liegen, ohne dass dies auf reale Bautätigkeit im Jahr 2019 zurückzuführen ist.

Wohngebäude und Wohnungen

Nicht berücksichtigt sind Wohnungen in Wohnheimen und Anstalten, sowie Wohngebäude, die seit mehr als fünf Jahren völlig unbewohnt sind

Bezugsgrößen Einwohner und Privathaushalte

Entsprechend der Abgrenzung der Wohngebäude und Wohnungen wird nur die Zahl der Einwohner, die mit Haupt- oder alleinigem Wohnsitz in Koblenz registriert sind und in Privathaushalten leben als Bezugsgröße zur Ermittlung wohnraumstruktureller Kennwerte verwendet.

Sozialer Wohnungsbau

Berücksichtigt sind nur Mietwohnungen (ohne Wohnheime) mit Belegungsbindung nach dem 1. und 3. Förderweg mit Orientierung auf einkommensschwache Haushalte.

IV Wohnraumstrukturen

Raental		Bestand					Mittelwert	Tendenz	Stadtteil- vergleich 2020
		2016	2017	2018	2019	2020	2016-2019	2020	
Wohngebäude- und Wohnungsbestand									
Wohngebäude	Anzahl	655	653	650	645	644	651	↘	●●●
Wohnungen		2.677	2.681	2.676	2.701	2.712	2.684	↗	●●●●●
Wohnungen in									
Ein- und Zweifamilienhäusern	Anzahl	394	392	390	367	364	386	↓	
... bezogen auf alle Wohnungen	%	14,7	14,6	14,6	13,6	13,4	14,4	↘	●●
darunter in Gebäuden mit Baujahr									
vor 1948		1,5	1,5	1,5	1,3	1,2	1,4	→	●
1949 bis 1976	%	7,6	7,5	7,5	7,1	7,0	7,4	→	●●
1976 bis 2004		1,6	1,6	1,6	1,6	1,5	1,6	→	●●
nach 2004		3,5	3,5	3,5	3,6	3,6	3,5	→	●●●●●
Mehrfamilienhäusern	Anzahl	2.283	2.289	2.286	2.334	2.348	2.298	↑	
... bezogen auf alle Wohnungen	%	85,3	85,4	85,4	86,4	86,6	85,6	↗	●●●●
davon in Gebäuden mit Baujahr									
vor 1948		13,1	13,1	13,1	12,6	12,5	12,9	→	●●●●
1949 bis 1976	%	57,4	57,4	57,4	57,4	57,2	57,4	→	●●●●●
1976 bis 2004		4,7	4,7	4,7	6,1	6,1	5,1	↗	●
nach 2004		8,4	8,6	8,6	10,1	10,5	8,9	↑	●●●●●
Wohnungen mit ... Räumen									
1 bis 2		274	275	274	302	305	281	↑	
3 bis 4	Anzahl	1.788	1.790	1.787	1.791	1.797	1.789	→	
5 und mehr		615	616	615	608	610	614	→	
Wohnraumstrukturelle Kennwerte									
Durchschnittliche Wohnfläche	m²	73,1	73,1	73,1	74,2	74,3	73,4	↗	●
... je Einwohner		40,1	40,0	39,6	41,9	42,6	40,4	↑	●
Einwohner je 100 Wohnungen	Anzahl	182,1	182,7	184,6	177,3	174,5	181,7	↘	●●
Privathaushalte je 100 Wohnungen		106,6	107,0	108,7	106,7	105,5	107,2	↘	●●●●●
Bestand Sozialer Wohnungsbau									
Wohnungen	Anzahl	22	22	22	22	22	22	→	●●●
... bezogen auf den gesamten Wohnungsbestand	%	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	→	●●●

3.5 Arbeitsmarkt und Soziales

Datenquellen

- (1) Bundesagentur für Arbeit: Arbeitslose, SV-Beschäftigte am Wohnort und Empfänger von Grundsicherung nach SGB II (Achtung: Stichtag 30.06. des Jahres!!)
- (2) Sozialamt der Stadt Koblenz: Empfänger von Grundsicherung nach SGB XII
- (3) Statistisches Landesamt: Empfänger von Wohngeld
- (4) Statistikdatenabzug aus dem kommunalen Melderegister zum 31.12. des Jahres

Hinweise zu den Merkmalen und Merkmalswerten

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort

Die Beschäftigtenstatistik unterscheidet nach dem Wohnort- und dem Arbeitsortprinzip. Im Steckbrief ist die Zahl der SV-Beschäftigten ausgewiesen, die im jeweiligen Stadtteil ihren Hauptwohnsitz haben.

Arbeitslose nach Rechtskreisen

Arbeitslose im Rechtskreis des SGB III erhalten als Leistung der Arbeitslosenversicherung das so genannte Arbeitslosengeld I (ALG I). Arbeitslose, deren Anspruch auf ALG I erschöpft ist oder die die erforderlichen Anwartschaftszeiten nicht erfüllen erhalten die Grundsicherung für Arbeitssuchende (ALG II) als soziale Transferleistungen. Das Merkmal kann aufgrund massiv eingeschränkter Datenbereitstellung durch die BA ab 2018 nicht mehr ausgewiesen werden.

Arbeitslosenquoten auf Stadtteilebene...

... können nicht ermittelt werden, da die erforderliche Bezugsgröße (➔ Zahl aller zivilen Erwerbspersonen) unbekannt ist. Stattdessen wird eine Betroffenheitsquote ermittelt, die die Zahl der Arbeitslosen in Bezug zur Zahl der Einwohner im erwerbsfähigen Alter setzt. Die Kennzahl lässt kleinräumige Vergleiche der Betroffenheit zu, liegt aber systematisch unter der „wahren“ Arbeitslosenquote.

Empfänger und Bedarfsgemeinschaften nach SGB II

Neben den erwerbsfähigen Hilfebedürftigen erhalten auch die nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftige (zu mehr als 95% Kinder und Jugendliche unter 15 Jahren) in den Bedarfsgemeinschaften der Grundsicherung für Arbeitssuchende Sozialgeld.

Empfänger und Bedarfsgemeinschaften nach SGB XII

Das SGB XII regelt u.a. die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung. In der kleinräumigen Auflösung nach Stadtteilen sind nur Empfänger außerhalb von Einrichtungen (Wohnanstalten, Pflegeheime usw.) berücksichtigt.

Altersspezifische Betroffenheitsquoten im Bereich der Grundsicherung nach SGB II und SGB XII

Bezugsgröße zur Ermittlung der Betroffenheitsquoten nach Altersgruppen ist die in Privathaushalten lebende Bevölkerung mit Hauptwohnsitz in Koblenz. Die Zahl der Kinder und Jugendlichen unter 15 Jahren in der Grundsicherung entspricht der Zahl der nicht erwerbsfähigen Hilfeempfänger in den SGB II-Bedarfsgemeinschaften.

V Arbeitsmarkt und Soziales

Rauental		Bestand					Mittelwert 2016-2019	Tendenz 2020	Stadtteilvergleich 2020
		2016	2017	2018	2019	2020			
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort									
SV-Beschäftigte insgesamt	Anzahl	1.712	1.740	1.776	1.841	1.804	1.767	→	●●●●
... bezogen auf alle Einwohner im Alter zwischen 15 und unter 65 J.	%	51,4	52,5	52,6	55,7	55,9	53,0	↑	●●●
<i>darunter</i>									
Frauen	Anzahl	853	850	839	845	846	847	→	
... bezogen auf alle Frauen im Alter zwischen 15 und unter 65 J.	%	49,3	50,1	49,4	50,9	52,1	49,9	↗	●●
Arbeitslose									
insgesamt	Anzahl	194	185	189	181	234	187	↑	●●●●●
... bezogen auf alle Einwohner im Alter zwischen 15 und unter 65 J.	%	5,8	5,6	5,6	5,5	7,2	5,6	↑	●●●●●
nach Rechtskreisen									
SGB III	Anzahl	53	50	44	50	79	49	↑	
SGB II	Anzahl	141	135	145	131	155	138	↑	
...SGB II bezogen auf alle Arbeitslosen	%	72,7	73,0	76,7	72,4	66,2	73,7	↓	●●●●
Empfänger von Grundsicherung (SGB II und SGB XII)									
Bedarfsgemeinschaften	Anzahl	484	520	524	494	500	506	→	●●●●●
... bezogen auf alle Privathaushalte	%	17,0	17,9	18,3	17,1	17,5	17,6	→	●●●●●
Personen	Anzahl	737	770	819	729	727	764	↘	
... bezogen auf alle Einwohner in Privathaushalten	%	15,1	15,6	16,7	15,2	15,4	15,7	→	●●●●●
nach Rechtskreisen									
SGB II	Anzahl	541	533	598	499	518	543	↘	●●●●
SGB XII	Anzahl	196	237	221	230	209	221	↘	●●●●●
nach Altersgruppen									
unter 15 Jahre	Anzahl	133	149	163	134	135	145	↘	●●●●
... bezogen auf alle unter 15-Jährige	%	22,3	24,2	26,1	23,3	24,3	24,0	↗	●●●●●
15 bis unter 65 Jahre	Anzahl	419	430	448	409	424	427	→	●●●●●
... bezogen auf alle 15- bis unter 65-Jährige	%	12,7	12,9	13,7	12,8	13,5	13,0	↑	●●●●●
65 Jahre und älter	Anzahl	156	191	181	186	168	179	↘	●●●●●
... bezogen auf alle mindestens 65-Jährige	%	15,8	19,4	18,2	18,3	16,3	17,9	↓	●●●●●
Haushalte mit Wohngeldbezug									
insgesamt	Anzahl	74	74	56	55	62	65	↘	
... bezogen auf alle Privathaushalte	%	2,6	2,5	2,0	1,9	2,2	2,2	→	●●●●

3.6 Nahversorgung: Anschlussquoten an infrastrukturelle Angebote im Stadtgebiet

Datenquellen

- (1) Infrastrukturkataster der kommunalen Statistikstelle
- (2) Statistikdatenabzug aus dem kommunalen Melderegister zum 31.12. des Jahres

Hinweise zu den Merkmalen und Merkmalswerten

Anschlussquoten

Die Anschlussquote gibt an, wieviel Prozent der Bevölkerung eines Stadtteils Zugang zu einer bestimmten infrastrukturellen Einrichtung in fußläufig erreichbarer Entfernung haben. Demzufolge kann die Anschlussquote einen Wertebereich zwischen 0 und 100 annehmen. Die Berechnung erfolgt auf der Basis eines Geographischen Informationssystems (GIS), das es auch ermöglicht topographische oder verkehrstechnische Barrieren (z.B. Bahntrassen) zu berücksichtigen. Für Briefkästen, Filialen der Deutschen Post, Banken, Geldautomaten, die Lebensmittelgrundversorgung, Einrichtungen der Kindertagesbetreuung, Grundschulen, Apotheken, Allgemeinärzte sowie Zahnärzte wird ein Luftlinienradius von 500 m, für Bushaltestellen und Spielplätze ein Radius von 300 m um die jeweilige Einrichtung als Einzugsbereich definiert.

Altersgruppenspezifische Einrichtungen

Bei der Ermittlung der Anschlussquoten werden auch die altersspezifischen Besonderheiten der Nachfrage berücksichtigt. Bezugsgröße für die Ermittlung der Anschlussquote für Einrichtungen der Kindertagesbetreuung ist die Zahl der unter 6-jährigen Kinder, für Spielplätze (nur städtische) die Zahl der unter 14-jährigen Kinder und für Grundschulen die 6- bis 10-jährigen Kinder im Stadtteil.

Nahversorgungsindex NVI

Der Nahversorgungsindex beschreibt als gewichteter Mittelwert sämtlicher Anschlussquoten die Gesamtversorgung eines Stadtteils, die umso besser zu bewerten ist je höher der Wert des NVI liegt. Der NVI spannt ein Wertespektrum von 0 bis 100 auf. Die Gewichtungen sind nachfolgender Tabelle zu entnehmen:

Angebot	Gewichtung in Prozent
Bushaltestelle	20,0
Supermarkt	15,0
Arztpraxis	12,5
Apotheke	12,5
Städtischer Spielplatz	10,0
Kindertagesstätte	7,5
Grundschule	7,5
Zahnarztpraxis	5,0
Bank-/Sparkassenfiliale	2,5
Geldautomat	2,5
Filialen Dt. Post	2,5
Briefkästen	2,5
Summe	100,0

VI Nahversorgung: Anschlussquoten an infrastrukturelle Angebote

Raental	Stand					Mittel-wert 2016-2019	Ten-denz 2020	Stadtteil- vergleich 2020
	2016	2017	2018	2019	2020			
Bushaltestelle	97,6	97,7	97,6	97,1	96,6	97,5	→	●●●●
Supermarkt	99,9	99,9	99,9	98,6	98,6	99,6	→	●●●●●
Bank	93,7	92,5	92,7	97,7	97,2	94,1	↗	●●●●●
Geldautomat	99,9	100,0	100,0	99,2	99,2	99,8	→	●●●●●
Post	90,2	92,3	89,8	89,4	89,3	90,4	↘	●●●●●
Briefkästen	93,0	92,6	92,6	91,9	91,7	92,5	→	●●
Kindertagesstätte	97,8	96,0	93,7	92,2	90,1	94,9	↘	●●●
städt. Spielplatz	90,5	90,8	90,1	89,2	91,1	90,2	→	●●●●●
Grundschule	92,5	93,6	94,8	92,9	93,6	93,4	→	●●●●●
Apotheke	94,4	94,5	94,4	93,2	93,4	94,1	→	●●●●●
Arztpraxis	99,5	84,7	84,5	86,6	86,0	88,8	↘	●●●●
Zahnarztpraxis	81,8	81,7	82,0	82,9	82,1	82,1	→	●●●●
NVI gewichtet	95,6	93,7	93,5	93,1	93,0	94,0	↘	●●●●●

3.7 Wahlergebnisse

Datenquellen

(1) Amtliche Endergebnisse der Bundestags-, Landtags- und Stadtratswahlen

Hinweise zu den Merkmalen und Merkmalswerten

Verteilung der Stimmenanteile bei Bundestags- und Landtagswahlen

Ausgewiesen sind jeweils die Zweitstimmenanteile.

Kommunalwahlergebnis der FREIE WÄHLER

Die FREIE WÄHLER sind im Oktober 2018 aus der Wählergruppe Bürgerinitiative für Koblenz (BIZ) hervorgegangen. Das unter FREIE WÄHLER dargestellte Wahlergebnis bei der Kommunalwahl 2014 bezieht sich daher auf die damalige Wählergruppe BIZ.

VII Wahlergebnisse

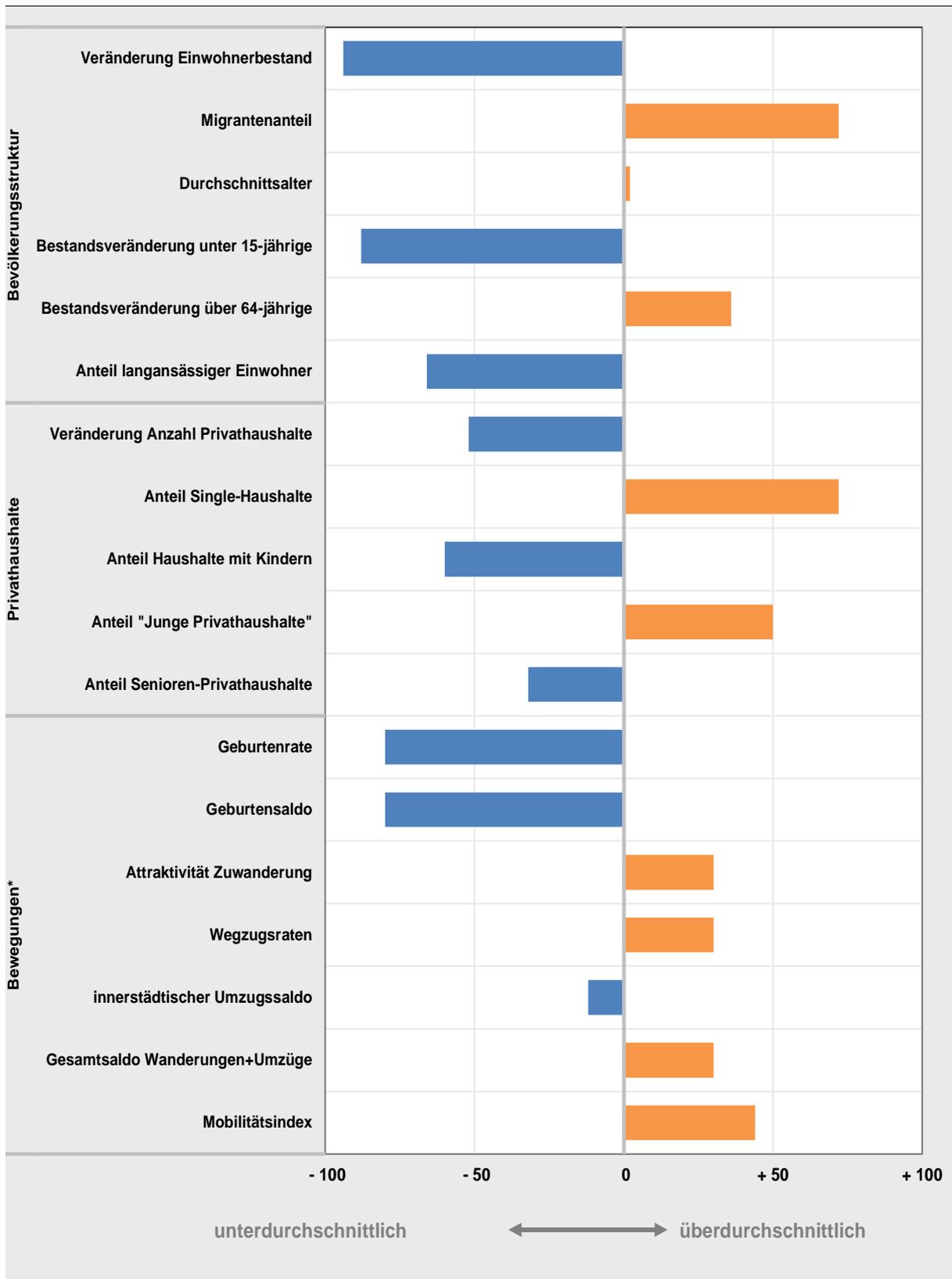
Raental		Bundestag				Landtag				Stadttrat			
		2013	2017	Dif	Rang	2016	2021	Dif	Rang	2014	2019	Dif	Rang
Wahlberechtigte	Anzahl	3.740	3.701	↘	••••	3.738	3.565	↘	••••	3.912	3.805	↘	••••
Wahlbeteiligung	%	64,4	68,5	↗	•	61,9	53,8	↓	•	41,0	49,8	↑	•
Verteilung der gültigen Stimmen auf die Parteien und Wählervereinigungen													
CDU	%	41,4	33,2	↓	••	28,1	23,1	↘	••	34,4	21,1	↓	•
SPD		26,9	22,1	↘	••	37,1	33,3	↘	••••	25,5	20,6	↘	•••
FDP		5,7	10,2	↗	•	5,4	5,5	→	••	3,5	4,1	→	•••
GRUENE		9,6	10,3	→	••••	7,4	14,7	↑	••••	15,3	26,1	↑	••••
LINKE		7,1	8,7	↗	••••	3,8	3,2	→	••••	5,2	5,5	→	•••••
AfD		3,7	10,9	↑	•••••		7,6		••••		8,6		•••••
FBG										4,4	1,7	↘	••
FREIE WÄHLER						4,1			••	4,9	5,5	→	••••

4. Stadtteilprofil im graphischen Überblick

Das Stadtteilprofil soll einen schnellen Überblick über die Besonderheiten des Stadtteils im innerstädtischen Vergleich bieten. Dazu werden 30 besonders aussagekräftige Merkmale und Kennzahlen aus den sieben Steckbrieff Tabellen grafisch aufbereitet. Für jede der ausgewählten Variablen wird eine Rangfolge vom niedrigsten zum höchsten Wert über alle 30 Stadtteile gebildet. Dem im Steckbrief betrachteten Stadtteil wird die Position in dieser Rangfolge (Minimum=1, Maximum=30) für jede Variable als Rangzahl zugewiesen. Zum Zweck einer anschaulicheren Visualisierung werden die Rangzahlen auf ein Wertespektrum von – 100 (=kleinster im Stadtgebiet vorkommender Wert) bis + 100 (höchster Wert) transformiert und als Balkendiagramm dargestellt. Je größer der Betrag dieser normierten Rangzahl, desto stärker weicht die Ausprägung des jeweiligen Merkmals vom Durchschnitt aller Stadtteile ab.

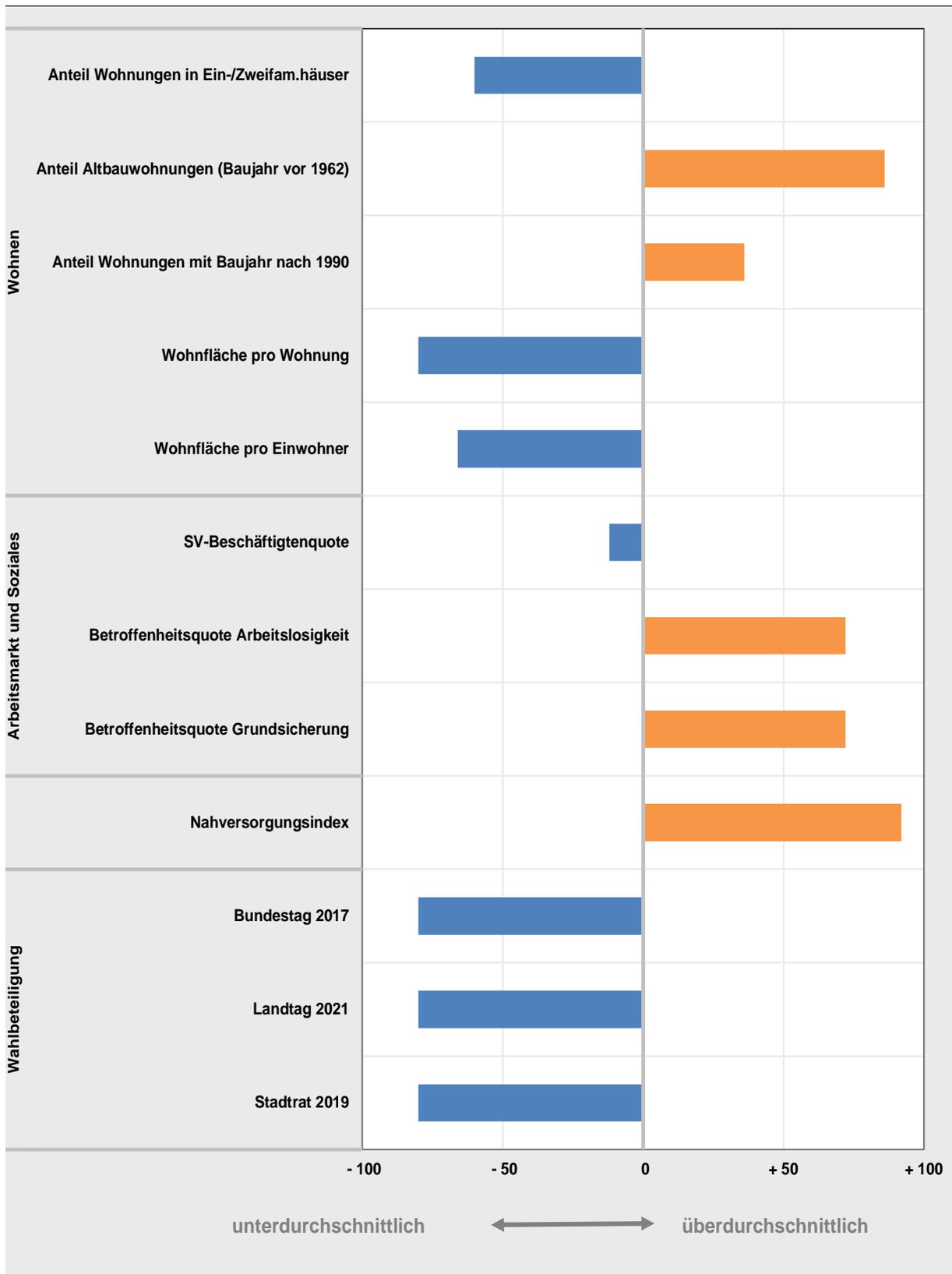
Abweichend zu den Steckbrieff Tabellen beziehen sich die Auswertungen zum Themengebiet „Bevölkerungsbewegungen“ auf den Stützzeitraum der letzten drei Jahre, um eine größere Stabilität der Ergebnisse zu erzielen.

Stadtteilprofil Teil 1: Demographie



* Stützzeitraum für Raten- und Saldenberechnung: 2018 bis 2020

Stadtteilprofil Teil 2: Soziales, Nahversorgung, Wahlbeteiligung



5. Straßen- und Adressverzeichnis

Stand: 01.01.2020

Straßenname	Hausnummerbereich				PLZ	Code	Stadtteil
	ungerade		gerade				
	von	bis	von	bis			
Am Moselstausee	1	15	2	16	56073	18	Rauental
Am Saarplatz	1	1	2	2	56068	18	Rauental
Am Witgarten					56073	18	Rauental
An der Windmühle	3	33			56073	18	Rauental
Baedekerstraße	11 -13	31	2 -10	12 -20	56073	18	Rauental
Bardelebenstraße			6	46	56073	18	Rauental
Bechelstraße	3	23	2	16	56073	18	Rauental
Behringstraße	1	19	2	8	56073	18	Rauental
Blücherstraße			4	48	56073	18	Rauental
Boelckestraße	1	63	2	12	56073	18	Rauental
David-Röntgen-Straße	1	7	2 -4	10	56073	18	Rauental
Europabrücke					56073	18	Rauental
Ferdinand-Ries-Straße	1	9			56073	18	Rauental
Ferdinand-Sauerbruch-Straße	1	19	2	30	56073	18	Rauental
Franz-Weis-Straße	1 -3	15	6	12	56073	18	Rauental
Friedrich-Syrup-Straße	1	9	2	28	56073	18	Rauental
Gneisenaustraße	1	7	2	20	56073	18	Rauental
Hoevelstraße	1	25	2	26	56073	18	Rauental
Hoheminnenstraße	1	51	2	50	56073	18	Rauental
Hunenpfad	1	17			56073	18	Rauental
Im Rauental	1	51	12	62	56073	18	Rauental
Im Roßlauf					56073	18	Rauental
In der Spitz	1	5	2	12	56073	18	Rauental
Karl-Tesche-Straße	1	3	12	12	56073	18	Rauental
Lengenfeldstraße	3	7	2	6	56073	18	Rauental
Ludwig-Erhard-Straße	5	5	2	8	56073	18	Rauental
Merlstraße	1	7	8	8 a	56073	18	Rauental
Moselring			2 -4	10 -12	56068	18	Rauental
Moselring	23	31 -33			56073	18	Rauental
Moselweißer Straße	1	129	2 b	122 -126	56073	18	Rauental
Otto-Fohl-Straße	1	47	2	16	56073	18	Rauental
Pastor-Klein-Straße	3	19	2	14	56073	18	Rauental
Pastor-Metzdorf-Weg					56068	18	Rauental
Peter-Altmeier-Ufer					56068	18	Rauental
Peter-Klößner-Straße	3	19	2	4	56073	18	Rauental
Rauentalshöhe	1	33	2	32	56073	18	Rauental
Ritterpfad			2	18	56073	18	Rauental
Robert-Koch-Straße	1	11	2	12	56073	18	Rauental
Rudolf-Virchow-Straße	3	9	2	4	56073	18	Rauental
Saarplatz					56073	18	Rauental
Saubornstraße	3	19	2	18	56073	18	Rauental
Scharnhorststraße	1	35	2	10	56073	18	Rauental
Schlachthofstraße	1	79	2 -12	90	56073	18	Rauental
Schwerzstraße	1	13	14	14	56073	18	Rauental
St.-Elisabeth-Straße	1	3	2	8	56073	18	Rauental
Stademannstraße	3	49	4	12	56073	18	Rauental
Staufstufe Koblenz					56073	18	Rauental
Steinstraße	9 a	31	2 -4	26	56073	18	Rauental
Willy-Brandt-Ufer					56073	18	Rauental
Yorckstraße	1	39	2	28	56073	18	Rauental